Landkreis Rosenheim verleiht Kulturpreise 2020

Beitrag

Die Preisträger für den Kulturpreis 2020 des Landkreises Rosenheim stehen fest. Jeweils einen Kulturpreis, dotiert mit je 5.000 Euro, erhalten Kurt Hansch zusammen mit den Schlosskonzerten Neubeuern und der Wasserburger Theatermacher und Schauspieler Jörg Herwegh. Der Kultursonderpreis und 1.500 Euro gehen in diesem Jahr an den Spielmanns- und Fanfarenzug Beyharting. Der Kulturförderpreis mit 2.500 Euro geht an den jungen Filmemacher Sebastian Schindler. Anders als in den Jahren zuvor wird es aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie keine große Preisverleihung geben. Die Preisträger werden individuell bei einer ihrer nächstmöglichen eigenen Veranstaltungen ausgezeichnet.

50 Jahre, von 1970 bis 2020, prägte der nun 91-jährige Neubeurer Pianist und Musikpädagoge Kurt Hantsch die „Konzerte Schloss Neubeuern“ als künstlerischer Leiter. Dabei ist es ihm gelungen, über fünf Jahrzehnte international renommierte Solisten und Kammermusik-Ensembles nach Neubeuern zu locken, um das klassische Musikleben im Landkreis auf höchstem Niveau zu bereichern. Stand Kurt Hantsch zu Beginn der Konzertreihe der Kulturverein Redenfelden-Raubling zur Seite, ist es seit 1987 der Verein „Konzerte Schloss Neubeuern“, der die Konzertreihe mit großem ehrenamtliche Engagement organisiert. Durch eine Medienpartnerschaft mit dem Bayerischen Rundfunk seit 2006 genießt die immer gut besuchte Neubeurer Konzertreihe auch weit über die Landkreisgrenzen einen hervorragenden Ruf.

Einen weiteren Kulturpreis erhält Jörg Herwegh, der seit gut 30 Jahren als professioneller Theaterleiter, Regisseur, Autor und Schauspieler im Raum Wasserburg, dem Landkreis und weit darüber hinaus präsent ist. Er schreibt viele seiner Stücke selbst und konzipiert unterhaltsame historisch-biografische Lesungen oder Kabarett-Programme. Langjährige Partnerschaften verbinden ihn zum Beispiel mit dem Theater Wasserburg, dem Tegernseer Volkstheater oder der Iberl Bühne in München. Zudem organisiert er bundesweit Komödientheater-Tourneen. Besonders hervorgetan hat er sich dieses Jahr mit einem ausgefeilten Konzept zum Theaterspielen in Corona-Zeiten. Mit einer mobilen Bühne und selbst mitgebrachten Zuschauerstühlen hat er von Ende Juni bis Ende September um die 90 Mal in zahlreichen Landkreisgemeinden Kinderstücke, Komödien und literarisch-musikalische Programme open Air gezeigt.

Der Kultursonderpreis geht dieses Jahr an den Spielmanns- und Fanfarenzug Beyharting. Über 400 Mitglieder hat der zugehörige Verein, 80 Musikerinnen und Musiker vom Fähnrich bis zu den Kindern in der Ausbildung sind musikalisch aktiv. Groß geschrieben wird insbesondere die Jugendförderung mit einer Musikzugklasse Junioren und einem breiten Unterrichtsangebot. 2017 und 2019 wurde der Spielmannzug jeweils zweifacher Bayerischer Meister in Furth im Wald und in Feuchtwangen und 2019 Vizemeister bei der Deutschen Meisterschaft in Osnabrück. Im Sommer 2020 schaffte es der Spielmannszug ins Guinness-Buch der Rekorde. Zusammen mit weltweit etwa 1.300 Musikern spielten die Beyhartinger Musikanten ein gemeinsames Online-Konzert, das zum größten Online-Konzert weltweit wurde.

Den Kulturförderpreis erhält der 24-jährige Sebastian Schindler aus Soyen. Er absolvierte eine Medien- und Schauspielerausbildung und hat an einer Reihe von Theater- und Fernsehproduktionen mitgewirkt. 2015 gründete eine eigene Film-Produktionsfirma. Nach seinen ersten beiden Filmen als Regisseur und Produzent, „Eine Zeitreise durch Soyen“ und der Komödie „Ein Dorf steht Kopf“, konnte er diesen Sommer mit der Kino-Produktion „Mit dem Rückwärtsgang nach vorn“ einen echten Coup landen. Mit zum Teil professionellen Schauspielern und bekannten Kabarettisten, aber auch mit vielen Komparsen aus der Region Soyen gelang ihm eine ausgesprochen witzige bayerische Kino-Komödie, die in zahlreichen regionalen Kinos, aber zum Beispiel auch in Franken oder Sachsen auf begeisterte Zuschauer stieß.

Der Landkreis Rosenheim vergibt die Kulturpreise jährlich, um Bürgerinnen und Bürger oder Gruppen zu ehren, die sich besondere Verdienste um die Kultur im Landkreis erworben haben. Der Kulturpreis ist mit 5.000 Euro dotiert, der Kulturförderpreis mit 2.500 Euro und der Kultursonderpreis mit 1.500 Euro.

Bericht: LRA Rosenheim – Fotos: Quelleangaben – Kulturpreis 2020_Kurt Hantsch / Bildquelle: Maresa Jung – Kulturpreis 2020_Joerg Herweg / Bildquelle: John Carter (dieses Foto zeigt Jörg Herweg in seinem Element mit seiner Frau und Schauspielpartnerin Constanze Baruschke) – Kulturpreis 2020_Spielmanns und Fanfarenzug Beyharting / Bildquelle: Spielmannszug Beyharting – Kulturpreis 2020_Sebastian Schindler / Bildquelle: Bildwerk82

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Beyharting
2. Chiemgau
3. Kulturpreis Rosenheim
4. München-Oberbayern
5. Nußdorf-Neubeuern
6. Rosenheim
7. wasserburg